

# 75 Jahre Handarbeit

Die Abegglen Werft ist seit Anbeginn ein Familienbetrieb, der viel Wert auf Qualität und Kundenfreundlichkeit legt.

Tania Lienhard | lit, zvg

Iseltwald liegt am Brienersee, umgeben von Bergen und Hügeln. Ein traumhaft schöner Ort mit nicht einmal 500 Einwohnern. Die idyllische Gemeinde im Berner Oberland ist im Gegensatz zum nahegelegenen Interlaken von Touristenmassen verschont, lässt ihre Tore aber weit offen für die willkommenen Besucherinnen und Besucher. Thomas Abegglen passt wunderbar hierhin. So wie der Ort, ist auch er freundlich und ein guter Gastgeber. Er übernahm den Familienbetrieb Abegglen Werft 1988 nach dem Tod seines Vaters Christian und legt seither höchsten Wert darauf, das Firmen-Credo «Nichts ist unmöglich» immer umzusetzen. «Für uns stehen die Kundenwünsche an erster Stelle. Wir versuchen, allen Anforderungen gerecht zu werden und für jedes Problem eine Lösung zu finden», so der 61-Jährige. Die Abegglen Werft ist einer der wenigen Betriebe in der Schweiz, die Boote in Eigenproduktion und zum Teil aus Holz herstellen. Ruder-, Motor- und Kabinenboote, die sich für Familienausflüge oder zum Fischen eignen, sind sein Steckpferd. Aber auch



01



02

Umbauten, Reparaturen sowie Service und Unterhalt jeglicher Boote und Motoren werden angeboten.


## Abwechslung im Alltag

Im Jahr 2012 wurde die Werft mit dem Neubau der Winterlagerhalle erweitert. Und kurz darauf entschloss sich Remo, einer der Söhne von Thomas und Claudia Abegglen, in den Familienbetrieb einzusteigen. Eine Entscheidung, die den Vater natürlich freute, denn sie war nicht selbstverständlich: Remo Abegglen arbeitete ursprünglich in der Sanitärtechnik und lernte dann auf dem zweiten Bildungsweg Bootfachwart. «Ich liebe die Vielseitigkeit dieses Berufs und die Verarbeitung verschiedenster Materialien», sagt der 30-Jährige. Die Abwechslung gefällt seinem Vater ebenfalls. Und auch die Tatsache, dass sie oft auf dem See sind und die Tage nicht ständig unter künstlichem Licht verbringen müssen. Am meisten mag Thomas Abegglen aber, dass er – egal, an welchen Schweizer See er geht – immer wieder eines seiner Boote erblickt. «Das ist ein schönes Gefühl.» Was seine Werft ausmacht, ist die Treue der Kundschaft über Generationen hinweg. Das spricht für den guten Service. «Es kommt vor, dass die erwachsenen Kinder eines Eigners dessen Boot übernehmen.» Die neuen Eigner sind dann jeweils froh, dass die Hersteller-Werft ihres inzwischen in die Jahre gekommenen Bootes noch immer existiert – das ist keine Selbstverständlichkeit. Und für die Familie Abegglen sind solche Generationenwechsel ein ständiger Beweis für die Robustheit ihrer Produkte und die hohe Qualität ihrer Arbeit.

## Mehr als nur ein Job

Vor 75 Jahren startete Christian Abegglen mit dem Bau von Holzbooten. Die Werft befand sich ganz am Fusse des Sees. Dort, wo heute der Boots- und Pedaloverleih des Familienbetriebes steht. Ein pensionierter Nachbar kümmert sich um die Laufkundschaft. «Er ist uns eine grosse Hilfe», sagt Thomas Abegglen. 1971 brannte das Gebäude aufgrund eines Kurzschlusses an der Heizung nieder. Der Brand und der Wiederaufbau waren die erste grössere Veränderung im Betrieb. Danach erfolgten einige Jahre später der Tod von Christian und die Übernahme der Werft durch Thomas Abegglen. Er entschied sich 1992 dazu, das Gebäude einige hundert Meter weiter oben aufzubauen und zu vergrössern. «Der Standort am See war zwar gut gelegen, aber die Zufahrt gestaltete sich schwierig. Die engen Strassen konnten von den LKWs, die mit der Zunahme der Bootsgrösse ebenfalls grösser wurden, nicht mehr befahren werden», so Thomas Abegglen.

Der Betrieb umfasst heute sieben Mitarbeiter, inklusive Lehrling und Chef. Und Claudia Abegglen, der Frau von Thomas.

Sie erledigt die administrativen Arbeiten und sorgt für das leibliche Wohl zur Mittagszeit. «Ohne sie würde es gar nicht gehen», betont der Familienvater. Der Vorteil, dass auch seine Frau im Betrieb arbeitet, zeige sich in vielen Dingen. Unter anderem auch darin, dass nach Feierabend zu Hause die Aufgaben der kommenden Tage ausführlich besprochen werden können. Arbeiten nach «Feierabend»? Die Werft ist für alle involvierten Familienmitglieder viel mehr als nur ein Job. 



## Abegglen Werft

Die Abegglen Werft baut seit jeher Ruder-, Motor-, Halbkaninen- und Kabinenboote aus Holz und Kunststoff. Letztere werden vor allem zum Fischen und für Familienausflüge genutzt. Die grössten Boote sind 7 x 2,50 Meter. Service, Unterhalt und Reparaturen sowohl der Motoren als auch der Boote selber werden ebenso angeboten wie auch Umbau-Arbeiten. Direkt neben der Werft in Iseltwald liegt die grosse, neue Winterlagerhalle. Am ehemaligen Standort des ersten Werftgebäudes aus dem Jahre 1943 befindet sich heute der Boots- und Pedaloverleih von Abegglen.

[www.abegglen-werft.ch](http://www.abegglen-werft.ch)

- 01 Christian Abegglen gründete vor 75 Jahren die Werft, die noch heute ein Familienbetrieb ist.
- 02 Der erste Standort der Abegglen Werft. Das Gebäude brannte 1971 nieder. Heute steht der Boots- und Pedaloverleih an dieser Stelle.
- 03 Thomas Abegglen mit Sohn Remo.
- 04 Die Werft bietet viel Tageslicht.
- 05 Das Werftgebäude von aussen – mit dem Logo zum Jubiläum des Familienbetriebs.